

We change the shape of the world



Mobility Feature der NovaTec Gateways

NovaTec Kommunikationstechnik GmbH

**begrüßt Sie herzlich
zu dieser Präsentation**



Kurzbeschreibung des Mobility Feature

Bei dem Mobility Feature handelt es sich um ein komfortables Leistungsmerkmal für geschlossene GSM-Teilnehmergruppen, die einige Leistungsmerkmale benutzen können, als wären Sie eine Nebenstelle des Kommunikationssystems.

Diese GSM-Teilnehmer werden über das NovaTec Gateway in das Gesamtsystem integriert. Der Call-Control wird intern in Zusammenspiel mit dem Kommunikationssystem abgehandelt.

Diese Leistungsmerkmale können unabhängig von dem GSM-Endgerät und dem GSM-Netz aktiviert und benutzt werden.

Die Nutzung der Leistungsmerkmale auf der NovaTec Plattform sind nicht lizenziert und nicht begrenzt auf eine bestimmte Anzahl von Nutzern.



Situationsbeschreibung

Um die Nutzung dieses Leistungsmerkmals zu verdeutlichen, wird hier eine Situation beschrieben:

1. Die Mitarbeiter des Unternehmens sind nicht im Büro, sollen aber immer, auch unterwegs, erreichbar sein.
2. Die mobile Nummer der Mitarbeiter soll nicht nach außen bekannt sein.
3. Wenn die Mitarbeiter das Gespräch von unterwegs annehmen, sollten sie in der Lage sein, das Gespräch in Halt zu legen, Rückfragen bei anderen Kollegen im Unternehmen zu stellen und eventuell die Anrufer mit den Kollegen/Kolleginnen zu verbinden.
4. Die Mitarbeiter sollen in der Lage sein, von unterwegs über Kurzwahlen in ihren Mobiltelefonen Kunden oder Kollegen im Büro anzurufen. Dabei soll aber an den Angerufenen die Festnetznummer und nicht die Mobilnummer des Mitarbeiters übermittelt werden.
5. Die Mitarbeiter sollen von unterwegs SMS an eine oder mehrere E-Mail-Boxen der Kollegen senden und auch E-Mails als SMS empfangen können.
6. Die Nutzung soll selbstverständlich auf geschlossene Benutzerkreise einstellbar sein und Werkzeuge zur Kostenkontrolle müssen zur Verfügung stehen.



Situationsbeschreibung

Wie kann ich dies realisieren?

Durch den Einsatz des NovaTec Mobile Gateway (NMG), werden alle zuvor genannten Leistungsmerkmale ermöglicht. Darüber hinaus können Kosteneinsparpotentiale erzielt werden.

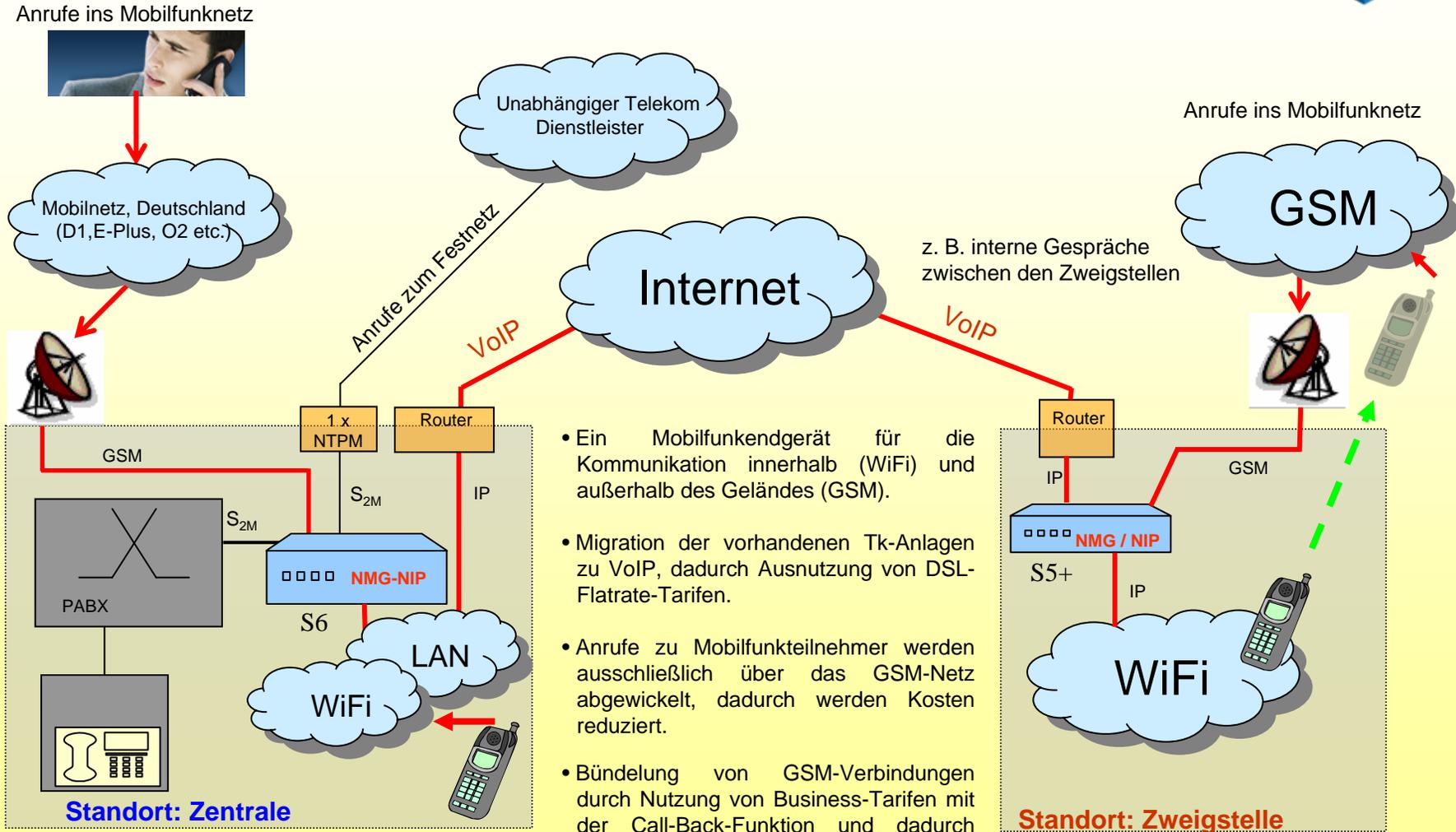
Wie kann ich das NMG an die bestehende ITK-Infrastruktur anbinden?

Das NMG verfügt über unterschiedliche Schnittstellen, so dass Anbindungen über IP (VoIP/SIP), S_{2M} , S_0 und U_{ko} möglich sind. Dabei gibt es zwei Verfahren zur Anbindung:

1. Transparent mode: Das bedeutet, dass das NMG zwischen Tk-Infrastruktur und Amtszugang untergebracht wird. Es werden keine Konfigurationsänderungen und zusätzliche Ports/Schnittstellen in der Tk-Infrastruktur benötigt.
2. Parallel mode: Das bedeutet, dass das NMG wie eine Unteranlage an die Tk-Infrastruktur angeschlossen wird. Es verfügt selbst über keinen direkten Zugang zu einem öffentlichen oder übergeordneten Netz.



Moderne Tk-Infrastruktur mit NovaTec Gateways



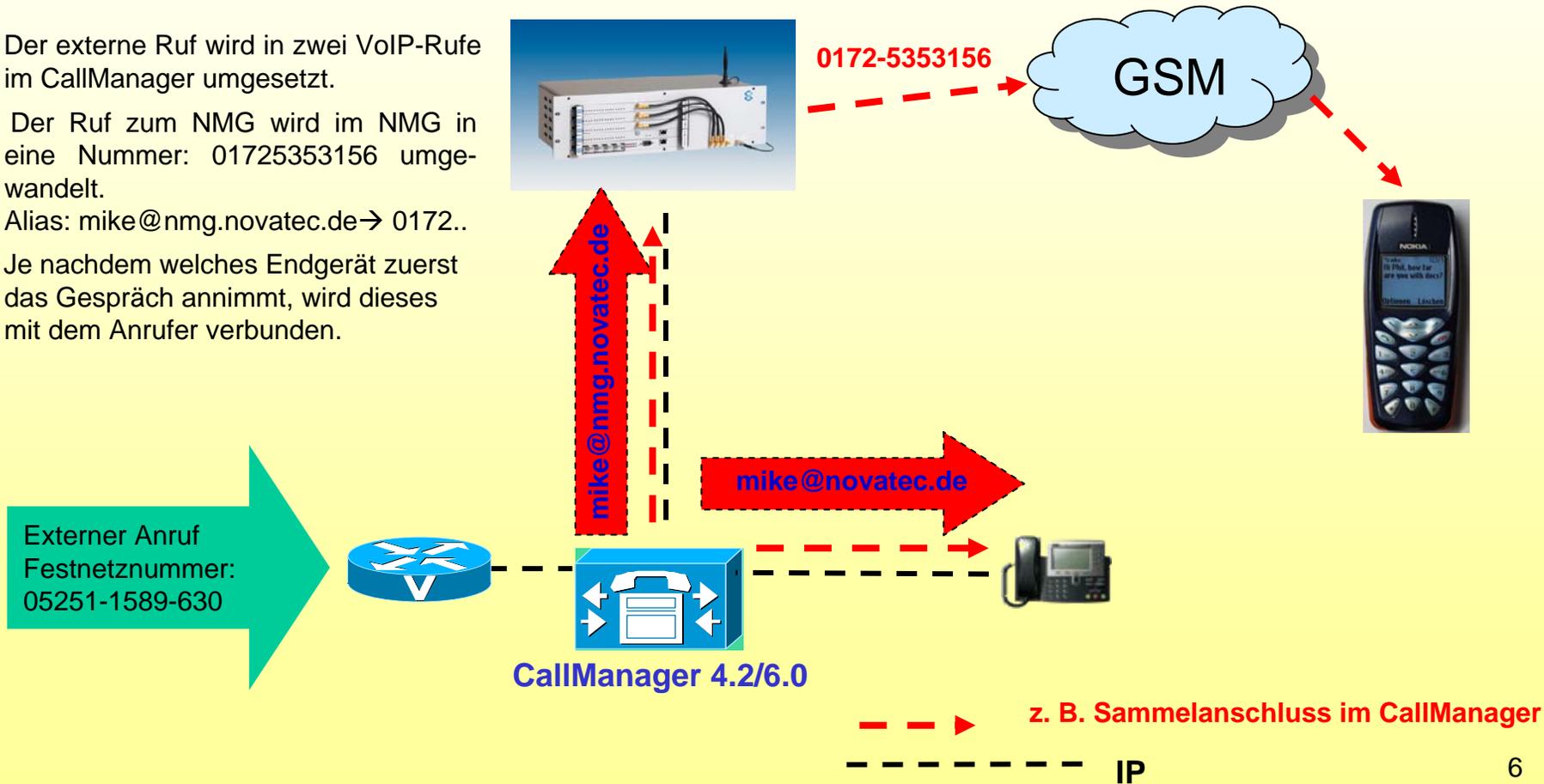
- Ein Mobilfunkendgerät für die Kommunikation innerhalb (WiFi) und außerhalb des Geländes (GSM).
- Migration der vorhandenen Tk-Anlagen zu VoIP, dadurch Ausnutzung von DSL-Flatrate-Tarifen.
- Anrufe zu Mobilfunkteilnehmer werden ausschließlich über das GSM-Netz abgewickelt, dadurch werden Kosten reduziert.
- Bündelung von GSM-Verbindungen durch Nutzung von Business-Tarifen mit der Call-Back-Funktion und dadurch weitere Reduzierung von laufenden Kosten.



Wie werden die Mobility Leistungsmerkmale durch den Anwender benutzt?

Beispiel: Im Parallel-Mode mit Cisco-Umgebung als ITK-Infrastruktur:

- 1- Der externe Ruf wird in zwei VoIP-Rufe im CallManager umgesetzt.
- 2- Der Ruf zum NMG wird im NMG in eine Nummer: 01725353156 umgewandelt.
Alias: mike@nmg.novatec.de → 0172..
- 3- Je nachdem welches Endgerät zuerst das Gespräch annimmt, wird dieses mit dem Anrufer verbunden.





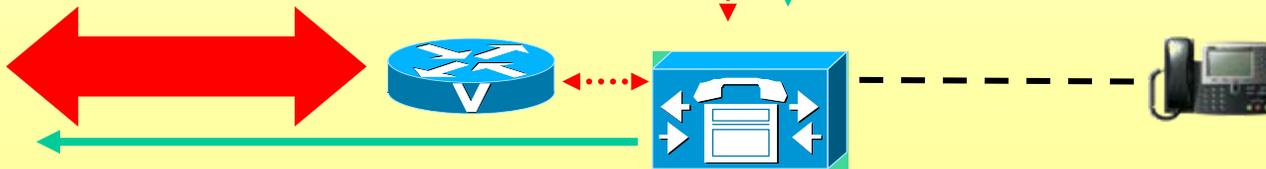
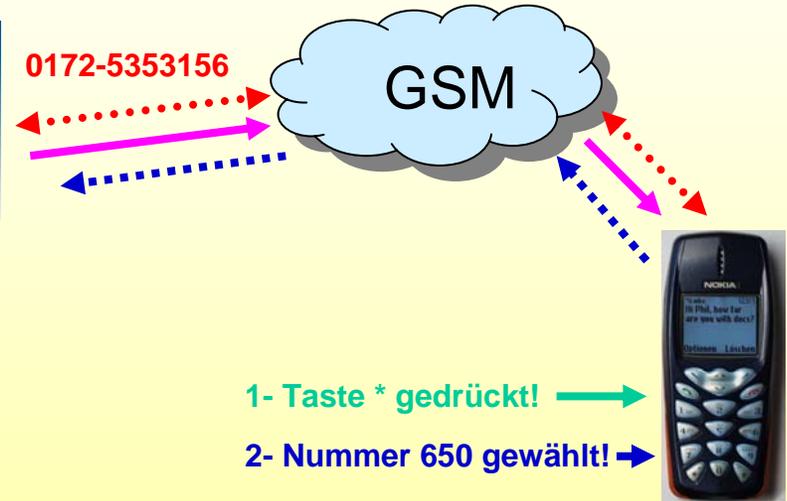
Wie werden die Mobility Leistungsmerkmale durch den Anwender benutzt?

Beispiel: Im Parallel-Mode mit Cisco-Umgebung als ITK-Infrastruktur:

4- Der mobile Teilnehmer nimmt den Ruf an. **Gesprächszustand**

5- Der mobile Teilnehmer legt den Anrufer in Halt indem er z. B. die Taste „*“ drückt. In diesem Augenblick hört der externe Anrufer „Music on hold“ und der mobile Teilnehmer „Wählton“.

6- Der mobile Teilnehmer wählt nun eine Nebenstelle im Unternehmen, z. B : **650**

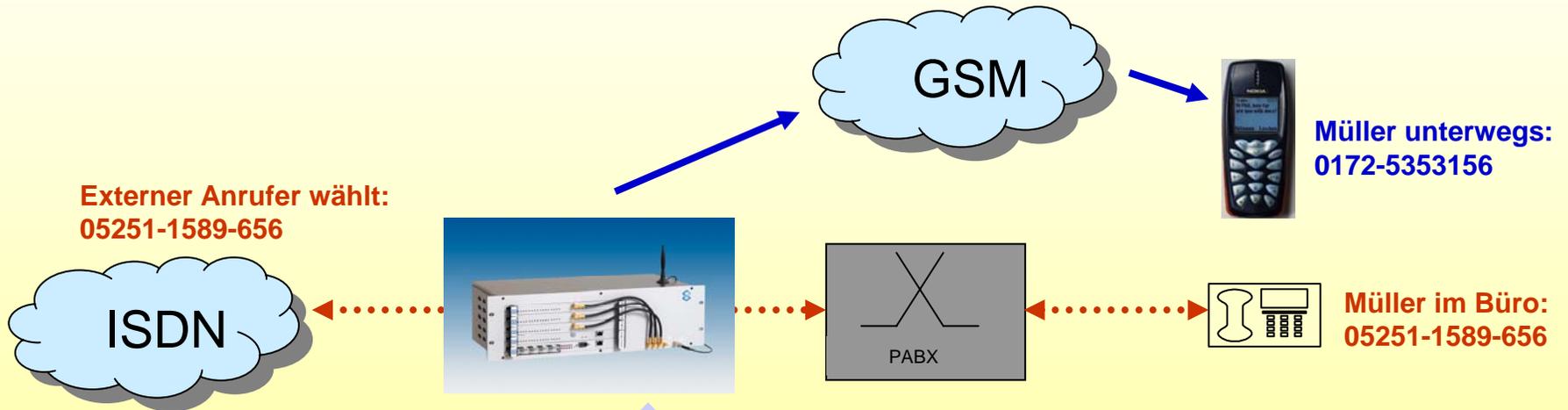


Die Tastenkombinationen und Belegung der mobilen Teilnehmer sind im NMG konfigurierbar!



Wie werden die Mobility Leistungsmerkmale durch den Anwender benutzt?

Beispiel: Im Transparent-Mode mit beliebiger Umgebung als ITK-Infrastruktur:



- 1- Der externe Anruf wird in drei Anrufe in einem Sammelanschluss umgesetzt.
- 2- Jedes dieser Endgeräte kann den Anruf entgegennehmen, halten, eine Rückfrage durchführen, makeln oder die Teilnehmer miteinander verbinden.
- 3- Jeder Ruf in das ISDN-Netz aus den drei Endgeräten wird mit 05251-1589-656 angezeigt.



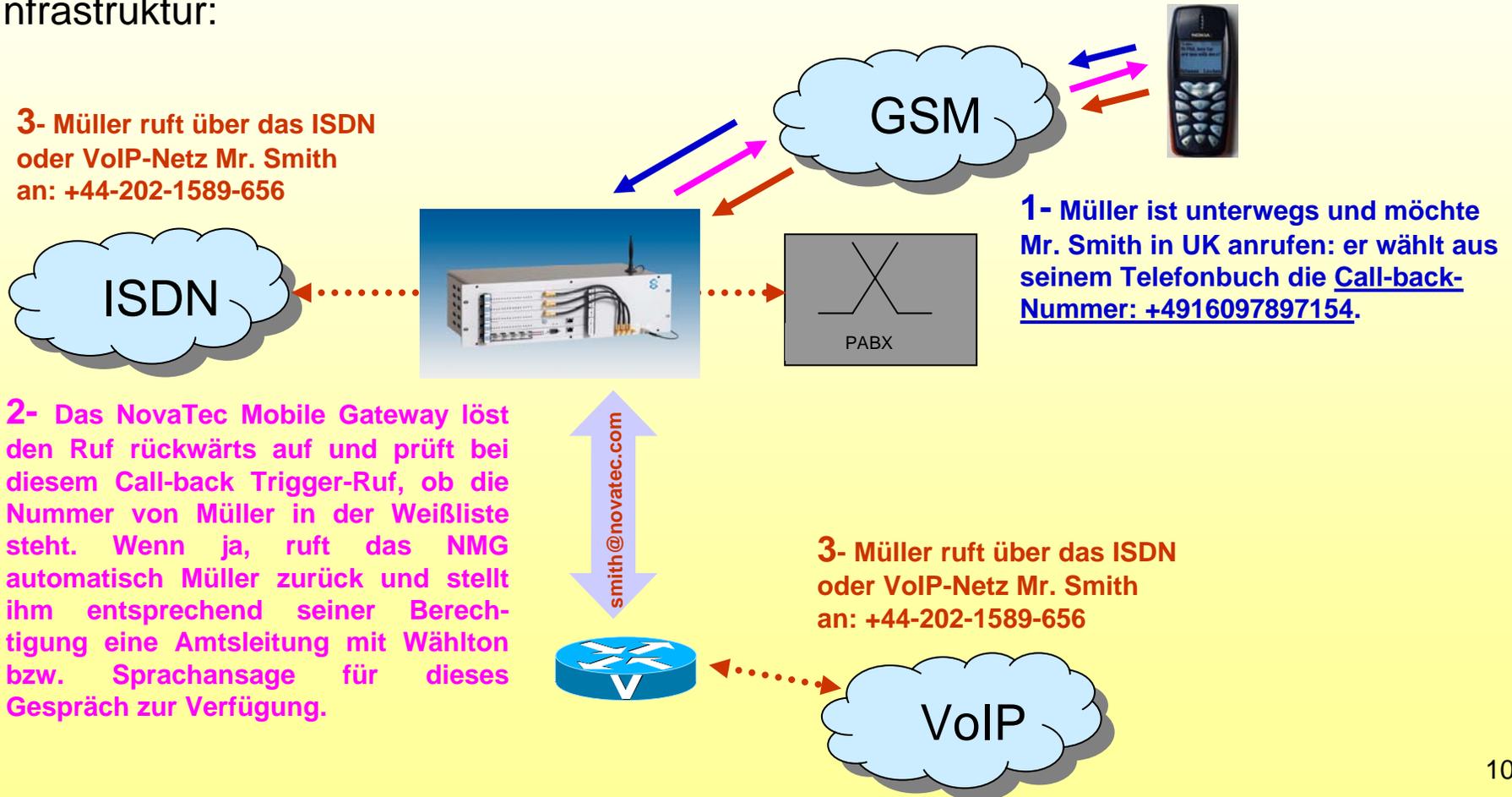
Müller im Home Office:
mueller@novatec.de

Die Tastenkombinationen und Belegung der mobilen Teilnehmer sind in NMG konfigurierbar!



Wie werden die Mobility Leistungsmerkmale durch den Anwender benutzt?

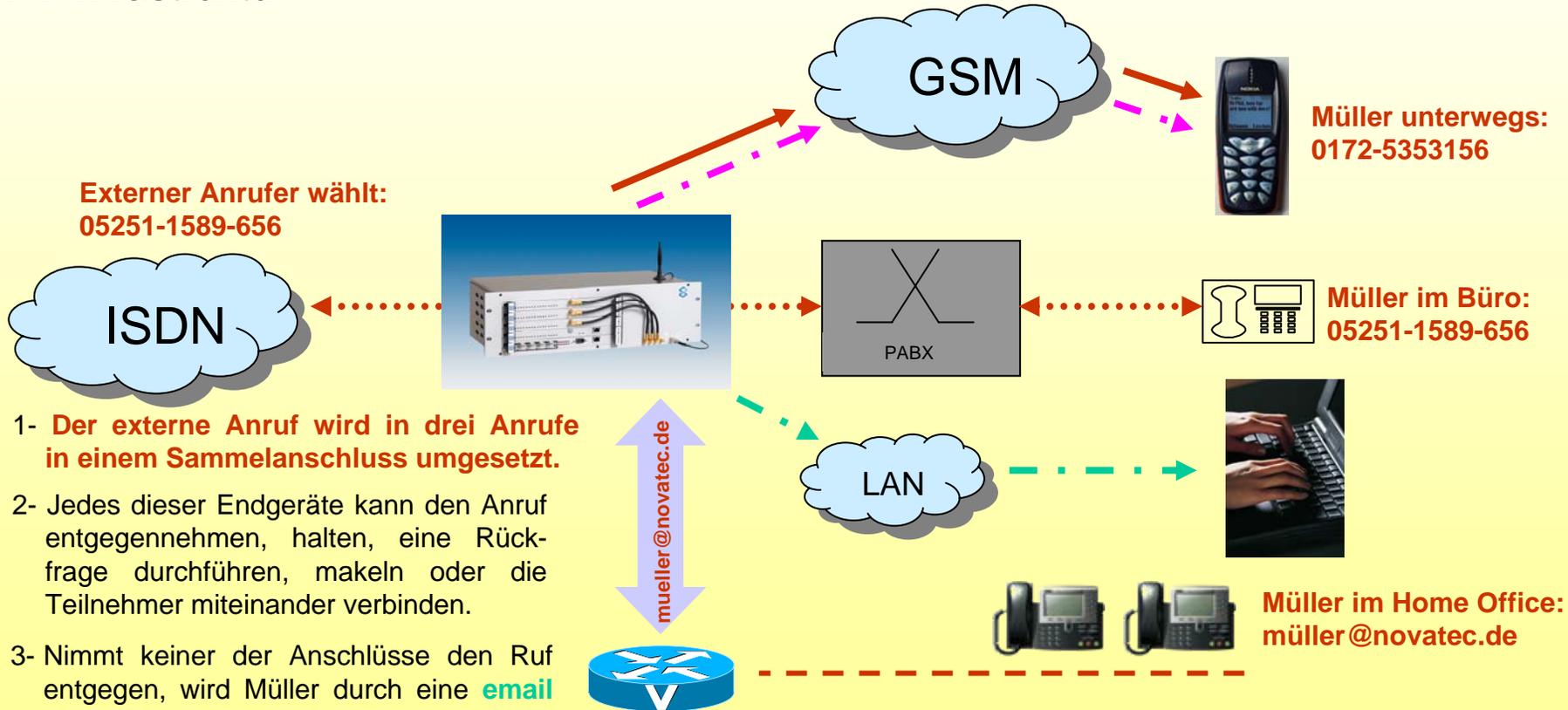
Beispiel: Call-back im Transparent-Mode mit beliebiger Umgebung als ITK-Infrastruktur:





Wie werden die Mobility Leistungsmerkmale durch den Anwender benutzt?

Beispiel: SMS-Info-Dienst im Transparent-Mode mit beliebiger Umgebung als ITK-Infrastruktur:



Externer Anrufer wählt:
05251-1589-656

Müller unterwegs:
0172-5353156

Müller im Büro:
05251-1589-656

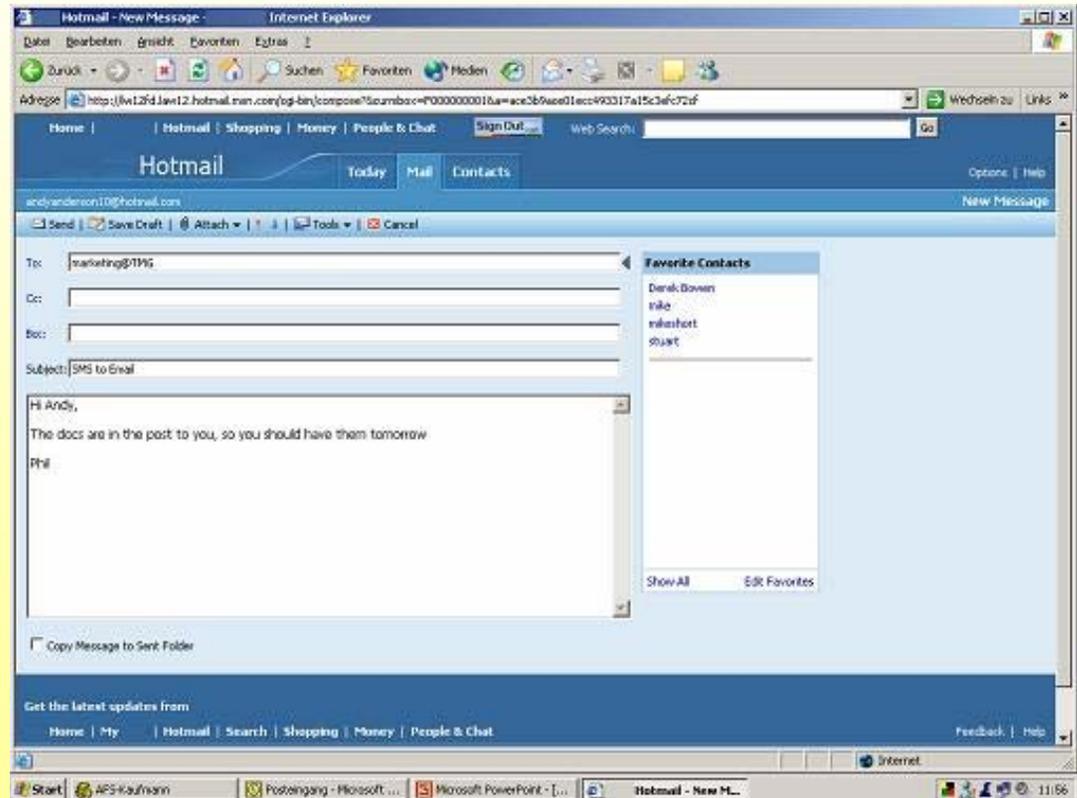
Müller im Home Office:
mueller@novatec.de

- 1- Der externe Anruf wird in drei Anrufe in einem Sammelanschluss umgesetzt.
- 2- Jedes dieser Endgeräte kann den Anruf entgegennehmen, halten, eine Rückfrage durchführen, makeln oder die Teilnehmer miteinander verbinden.
- 3- Nimmt keiner der Anschlüsse den Ruf entgegen, wird Müller durch eine email und eine SMS über den Zeitpunkt und die Anrufernummer informiert und kann sofort zurück rufen.



Anwendung von SMS-Email-SMS

Die Emails werden mit einem üblichen Browser erstellt und an das Mobiltelefon versandt.

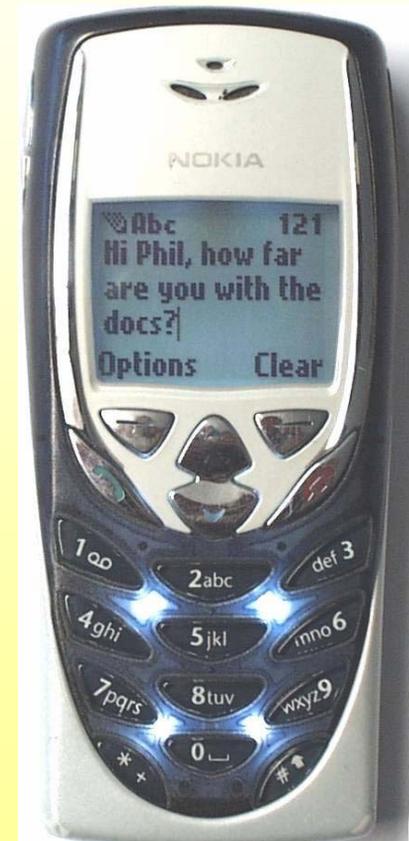




Anwendung von SMS-Email-SMS

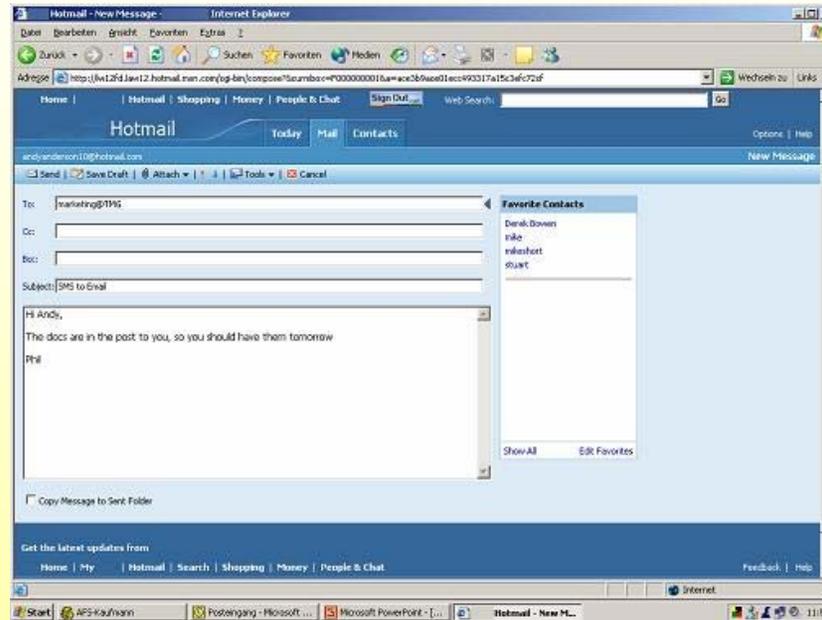
Die Informationen, die per Email verschickt wurden, werden vom Mobiltelefon-Nutzer als SMS empfangen.

Nachrichten, die per SMS geschickt wurden, erhält der Empfänger als Email.





Anwendung von SMS-Email-SMS

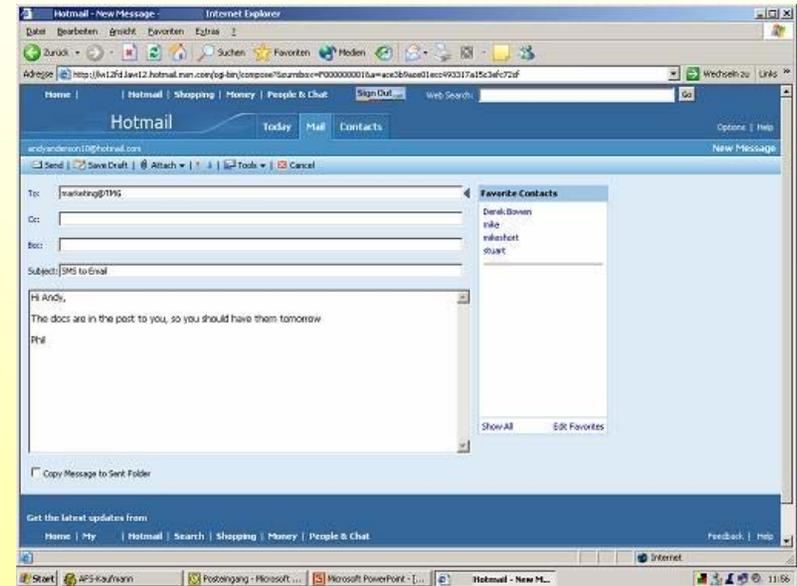


Die Nachricht wird in einem handelsüblichen Email-Programm geschrieben ...

... und kommt hier als SMS an.



Anwendung von SMS-Email-SMS

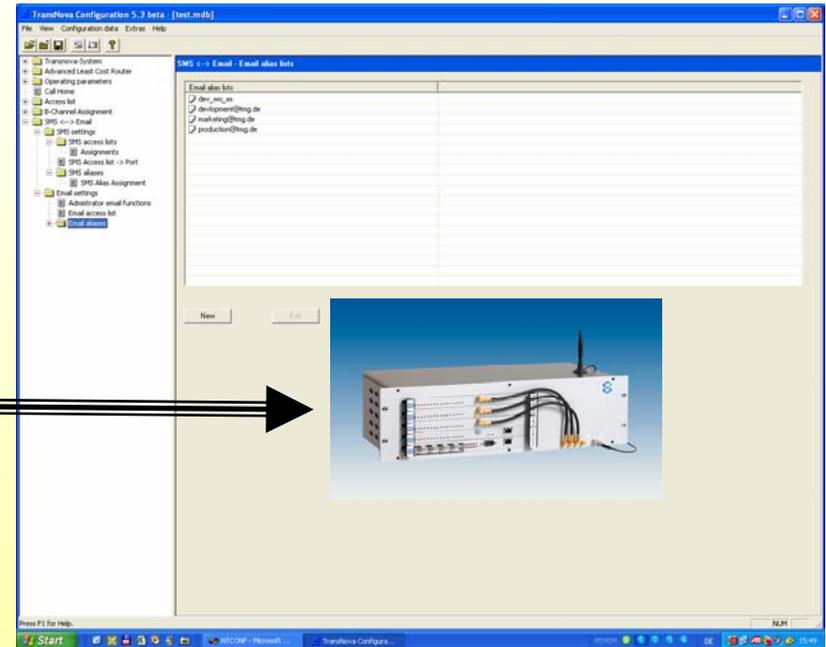
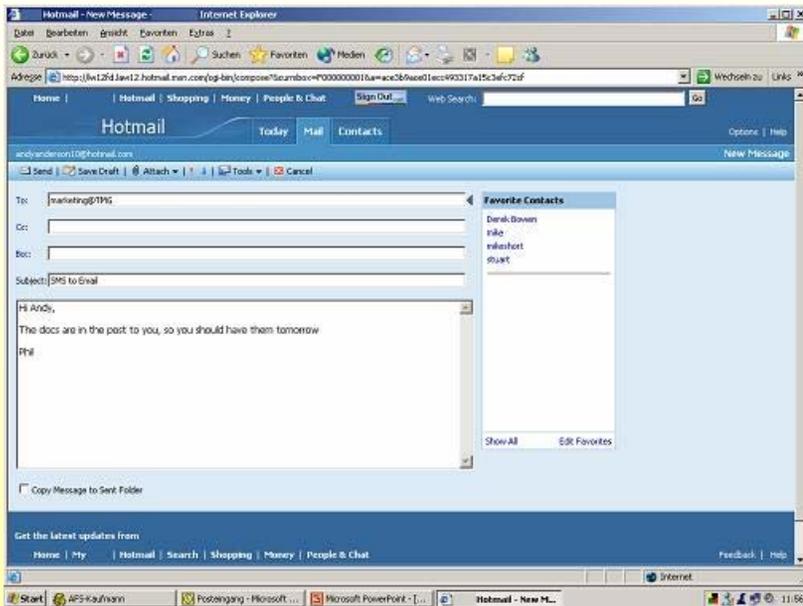


... und kommt hier als Email an.

Die Nachricht wird als SMS geschrieben ...



Alias-Konfiguration



Die Nachricht wird in einem handelsüblichen Email-Programm geschrieben.

Die Alias-Liste ist zuvor in der Konfiguration des NMG abgelegt worden.



Alias-Konfiguration

TransNova Configuration 5.3 beta - [test.mdb]

File View Configuration data Extras Help

Transnova-System
Advanced Least Cost Router
Operating parameters
Call Home
Access list
B-Channel Assignment

SMS <-> Email - Email alias list members

dev_wo_xx | devlopment@tmg.de | marketing@tmg.de | production@tmg.de

Alias list members

New Edit Copy

Marketing@nmg.de

Production@nmg.de

In der Alias-Konfiguration wird geprüft, welche Empfänger der Alias-Gruppe angehören. Dann wird die SMS an die Empfänger verschickt.





Alias-Konfiguration

Mit dem Alias-Feature können mehrere Empfänger, beispielsweise Mitglieder des Produktionsteams oder der Marketing-Abteilung, unter einem Namen (z. B. `marketing@nmg.de`) gelistet werden.

Alle Nummern oder Namen dieser Liste erhalten die Nachricht; die Empfänger müssen sich dabei nicht im Inland aufhalten, um die Nachricht zu erhalten.



Fragen Sie uns

Wenn Sie mehr über unsere Produkte wissen möchten, schicken

Sie uns eine Email an info@novatec.de

oder

nehmen einfach mit unserem Vertrieb Kontakt auf:

+49 (0)5251 1589-610

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!